Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Signal für eine lebendige Innenstadt

Senat beschließt Neubau für das ehemalige Horten-Gebäude

11.11.2025

Der Senat hat heute (11. November 2025) die Weichen für eines der zentralen Innenstadtprojekte Bremens gestellt: Das ehemalige Horten-Gebäude wird abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Damit folgt der Senat der Empfehlung der Brestadt GmbH und setzt auf die Variante mit dem größten städtebaulichen, sozialen und ökologischen Mehrwert.

Bausenatorin Özlem Ünsal: "Das ist ein historischer Wendepunkt in unserer Innenstadt und ein zukunftsträchtiger Aufbruch. Wir beenden den Stillstand und schaffen Raum für Neues – mit Wohnen, Kultur, Gastronomie und Grün. Bremen zeigt heute: Wir können Wandel und leiten offensiv die Trendwende unserer Innenstadt ein."

Die Entscheidung ist Teil der Strategie "Centrum Bremen 2030+", mit der die Bremer Innenstadt zukunftsfähig umgestaltet werden soll. Ziel ist eine durchmischte, klimafreundliche und sozial orientierte Innenstadt mit neuen Wohnformen, Aufenthaltsräumen für alle und nachhaltiger Architektur.

Die Neubauvariante bietet laut Machbarkeitsstudie die besten ökologischen Perspektiven: Sie ermöglicht eine energieeffiziente Gebäudehülle, die Nutzung nachhaltiger Materialien und die Begrünung von Fassaden und Dächern. "Klimaschutz heißt für uns nicht, alles beim Alten zu lassen – sondern besser zu bauen," so Ünsal. "Wir schaffen hier ein Gebäude, das über Jahrzehnte Bestand hat und das Gesicht der Innenstadt prägen wird." Bereits Anfang 2026 startet das Qualifizierungsverfahren mit mehreren renommierten Architekturbüros, darunter auch zwei aus Bremen. Parallel werden Bürgerinnen und Bürger in einem Beteiligungsprozess eingebunden. Der Rückbau des Horten-Gebäudes und des Parkhauses Mitte ist ab 2027 vorgesehen.

Ünsal: "Wir zeigen, dass Bremen gestalten kann. Dass wir nicht nur reden, sondern machen – und dass Stadtentwicklung Zukunft schafft, wenn man sie mutig anpackt."

Ansprechpartner für die Medien:
Aygün Kilincsoy, Pressesprecher bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung, Tel.: (0421) 361 - 6012,
E-Mail: ayguen.kilincsoy@bau.bremen.de